

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Herrn Professor Gellerts Geistliche Oden und Lieder mit Melodien, nebst einem Anhang zwölff geistlicher Oden und Lieder

**Bach, Carl Philipp Emanuel
Gellert, Christian Fürchtegott**

Leipzig, 1784

Bitten.

urn:nbn:de:bsz:31-34033

Bitten.

Mit Affekt.

Gott, dei = ne Gü = te reicht so weit, so weit die Wol = ken ge = hen; du krönst uns
 mit Barm = her = zig = keit, und eilst, uns bey = zu = ste = hen. Herr, mei = ne Barm = her = zigkeit, mein Fels, mein
 Hort, ver = nimm mein Flehn, merk auf mein Wort; denn ich will vor dir be = ten!

Bitten.

Gott, deine Güte reicht so weit,
 So weit die Wolken gehen;
 Du krönst uns mit Barmherzigkeit,
 Und eilst, uns beyzustehen.
 Herr, meine Barm, mein Fels, mein Hort,
 Vernimm mein Flehn, merk auf mein Wort;
 Denn ich will vor dir beten!

Ich bitte nicht um Ueberfluß
 Und Schätze dieser Erden.
 Laß mir, so viel ich haben muß,
 Nach deiner Gnade werden.
 Gib mir nur Weisheit und Verstand.
 Dich, Gott, und den, den du gesandt,
 Und mich selbst zu erkennen.

Ich bitte nicht um Ehr und Ruhm,
 So sehr sie Menschen rühren;
 Des guten Namens Eigenthum
 Laß mich nur nicht verlieren,
 Mein wahrer Ruhm sey meine Pflicht,
 Der Ruhm vor deinem Angesicht,
 Und frommer Freunde Liebe.

So bitt ich dich, Herr Zebaoth,
 Auch nicht um langes Leben.
 Im Glück Demuth, Muth in Noth,
 Das wollest du mir geben.
 In deiner Hand steht meine Zeit;
 Laß du mich nur Barmherzigkeit
 Vor dir im Tode finden.